



## Besondere Online-Lizenzbedingungen (BOLB kT)

der knowledgeTools International GmbH (kT)  
(Stand: 1.12.2004)

### 1. Anwendungsbereich

Gegenstand dieser Besonderen Online-Lizenzbedingungen ist die Überlassung von Leistungen zur Online-Nutzung eines Wissenswerkzeugs von kT oder kundenindividuell erstellten Inhalten. Dies umfasst in der Regel die technische Bereitstellung der Inhalte mit den dafür benötigten technischen Infrastrukturkomponenten, den technischen Betrieb dieser Systeme und die Lizenzierung der dafür erforderlichen Software.

### 2. Vertragsschluß

Durch die Anmeldung zum Probetrieb (soweit verfügbar) oder zum Regelbetrieb von knowledgeTools erklärt sich der Nutzer mit der Geltung dieser Bedingungen einverstanden. Die Bedingungen, der Nutzungsvertrag und die Preisliste können jederzeit von kT geändert werden. Eine Änderung wird allen Nutzern 30 Tage vor Inkrafttreten der Änderung postalisch, online oder per eMail mitgeteilt. Wenn der Nutzer mit den mitgeteilten Änderungen nicht einverstanden ist, hat er das Recht, den Vertrag zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der Änderung zu kündigen. Die Vertragsgrundlagen gelten in der neuen Fassung als vereinbart, wenn der Nutzer nach Inkrafttreten der Änderung die Dienste von kT weiter nutzt. kT wird auf das Kündigungsrecht und die Folgen der Weiternutzung der Dienste in der Mitteilung über die Änderung der Vertragsgrundlagen besonders hinweisen. Der Vertrag zwischen Nutzer und kT über die Nutzung der Inhalte kommt jeweils mit der Freischaltung zustande.

### 3. Leistungen

Der Kunde erhält die Möglichkeit, gegen Vergütung während der Laufzeit des Vertrages über das Internet oder andere Kommunikationsnetze auf die bereitgestellten Inhalte von kT zuzugreifen und diese sowie den jeweils von kT allgemein angebotenen Support zu nutzen.

kT stellt die Leistung zum Abruf im vereinbarten Umfang bereit. Der Abruf einschließlich der hierfür erforderlichen technischen Infrastruktur obliegt dem Kunden. kT informiert auf Anfrage den Kunden, welche technischen Voraussetzungen vorliegen müssen, damit der Zugang zu den bereitgestellten Inhalten hergestellt werden kann. kT ist berechtigt, die Nutzung durch technische Schutzvorkehrungen insbesondere gegen Übernutzung abzusichern. Nicht zu den Leistungen der kT nach diesen Bedingungen gehört insbesondere die Überprüfung der Formate, Übertragungsraten und sonstige technische Rahmenbedingungen des Abrufes für die Belange des Kunden. Die Bereitstellung erfolgt grundsätzlich während des gesamten Tages. kT bleibt jedoch berechtigt, jederzeit die Bereitstellung zu unterbrechen, um Wartungsarbeiten durchzuführen oder wenn dies sonst aus technischen Gründen erforderlich erscheint. kT wird sich bemühen, diese Ausfallzeiten anzukündigen, in nutzungsschwache Zeiten zu legen und unter zwei Stunden an einem Werktag zu halten. Eine Garantie der Verfügbarkeit kann gesondert gegen zusätzliche Vergütung vereinbart werden.

### 4. Pflichten des Kunden

#### 4.1. Allgemeine Pflichten

Der Kunde ist insbesondere verpflichtet, die vereinbarten Gebühren fristgerecht zu zahlen. Der Kunde ist dafür verantwortlich, einen funktionsfähigen Arbeitsplatz bereitzustellen, damit der Zugang zu den bereitgestellten Inhalten hergestellt werden kann. Hierzu gehört auch, dass das System des Kunden die vom Server von kT übermittelten Parameterdaten akzeptiert. Es obliegt dem Kunden, diese Einstellungen vorzunehmen.

Der Kunde ist verpflichtet, die zur Sicherung seines Arbeitsplatzes gebotenen Vorkehrungen zu treffen, insbesondere eine regelmäßige Datensicherung durchzuführen und jeweils aktuelle Schutzsoftware zur Abwehr vom Computerviren einzusetzen. Der Anbieter haftet nicht für Schäden, die durch entsprechende Software hätten abgewehrt werden können.

Der Kunde übernimmt die Aufwendungen von kT, welche nach Überprüfung ihrer technischen Einrichtungen entstanden sind, wenn der Kunde eine Störungsmeldung abgegeben hatte und keine Störung an den technischen Einrichtungen von kT vorlag und dies der Kunde bei zumutbarer Fehlersuche hätte erkennen können. Fallen Reisekosten an, so werden diese kT zusätzlich vergütet. Die Höhe der zu vergütenden Reisekosten richtet sich nach den Angaben in der jeweils aktuellen Gebührentabelle.

Der Kunde verpflichtet sich auch, knowledgeTools nicht missbräuchlich zu nutzen, insbesondere keine Informationen mit rechts- oder sittenwidrigen Inhalten zu übermitteln oder auf solche Informationen hinzuweisen. Dazu zählen vor allem Informationen, die der Volksverhetzung dienen, zu Strafen anleiten oder Gewalt verherrlichen oder verharmlosen, sexuell anstößig sind, pornographisch sind, geeignet sind, Kinder und Jugendliche schwer zu gefährden oder in ihrem Wohl zu beeinträchtigen, sowie das Ansehen von kT schädigen können.

#### 4.2. Pflichten bei der Nutzung der Software

Bei der Nutzung der Software ist der Kunde verpflichtet, nicht selbst oder durch nicht berechtigte Dritte in einem über in § 3 diese Vertrages sowie dem Nutzungsvertrag beschriebenen Umfang hinaus gehenden Ausmaß in Programme oder Dateien einzugreifen oder eingreifen zu lassen.

Der Kunde stellt sicher, dass die ihm zugeordneten Nutzungs- und Zugangsberechtigungen sowie Identifikations- und Authentifikationsicherungen vor dem Zugriff durch Dritte geschützt sind und diese nicht an andere Nutzer weitergegeben werden. Erlangt der Kunde Kenntnis vom Missbrauch der Zugangsdaten, bzw. des Passwortes, so wird er kT unverzüglich hiervon berichten.

Der Kunde verpflichtet die von ihm benannten Nutzer seinerseits, die Software und das Benutzerhandbuch nur in dem in diesem Paragraphen, sowie des Nutzungsvertrags beschriebenen Umfang zu nutzen.

### 5. Vertragswidrige Nutzung der Software

#### 5.1. Keine weitere Überlassung

Dem Kunden ist es nicht gestattet, die ihm – für die von ihm der kT benannten Nutzer – zugeordneten Nutzungs- und Zugriffsberechtigungen Dritten oder anderen Nutzern zu überlassen.

#### 5.2. Ersatzpflicht

Für jeden schuldhaften, vertragswidrigen Fall der Ermöglichung der Nutzung der Software durch Dritte hat der Kunde jeweils einen Schadensersatz in der doppelten Höhe des dadurch entstandenen Schadens für kT zu entrichten. Die Geltendmachung weiterer Schadensersatzansprüche bleibt kT vorbehalten.

#### 5.3. Angaben

Der Kunde hat kT auf Verlangen sämtliche Angaben zur Geltendmachung der Ansprüche gegen Dritte zu machen, insbesondere deren Namen und Anschrift mitzuteilen, sowie Art und Umfang seiner gegen aus der unberechtigten Nutzungsüberlassung bestehenden Ansprüche unverzüglich mitzuteilen.

### 6. Vertragslaufzeit, Kündigung

#### 6.1. Eingang der Zahlung

Der Rechnungsbetrag muss spätestens am vierzehnten Tag nach Zugang der Rechnung auf dem in der Rechnung angegebenen Konto gutgeschrieben sein oder es muss bei der zuständigen Buchungsstelle ein Scheck in Höhe des Rechnungsbetrages eingegangen sein. Solange kein Zahlungseingang erfolgt ist, besteht kein Rechtsanspruch des Kunden auf die Nutzung des Wissenswerkzeugs. Da wir gleichwohl das Wissenswerkzeug zunächst umgehend zur Nutzung freischalten, behalten wir uns vor, die Nutzungsmöglichkeit wieder abzuschalten, wenn nach spätestens 14 Tagen keine Zahlung erfolgt ist.

#### 6.2. Kündigung, Verlängerung

Der Vertrag ist auf unbestimmte Zeit geschlossen und kann von beiden Seiten erstmals sechs Monate nach Vertragsschluss, dann jeweils mit einer Frist von vier Wochen zu jedem Quartalsende gekündigt werden.

#### 6.3. Kündigung aus wichtigem Grund

Das Recht der Parteien, aus wichtigem Grund zu kündigen bleibt unberührt. Verletzt der Kunde ihm obliegende Pflichten, insbesondere nach § 4, erheblich oder nachhaltig und macht er dieses vertragswidrige Verhalten trotz Abmahnung, nicht unverzüglich rückgängig, so ist kT berechtigt, den Vertrag ohne Einhaltung einer Frist zu kündigen und zusätzlich einen sofort in einer Summe fälligen pauschalierten Schadensersatz in Höhe der Hälfte der bis zum Ablauf der regulären Vertragslaufzeit zu zahlenden monatlichen Gebühren zu verlangen.

### 7. Haftung

kT haftet nicht für Schäden, die durch das Fehlen der von kT zugesicherten Eigenschaften entstanden sind. kT übernimmt ebenso keine Haftung für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen. Gleiches gilt für Erfüllungsgehilfen des Anbieters. Der Anspruch auf Schadensersatz wegen Nichterfüllung bei Sachmängeln wird ausgeschlossen, § 538 Abs.1 BGB. Im Übrigen wird die Haftung von kT für jeden Schadenfall auf 500 EUR beschränkt. kT haftet nicht für Leistungsstörungen, die nicht in den Verantwortungsbereich von kT fallen (z.B. Internetausfall, Serverausfall, Manipulation durch Dritte, etc.).

Der Nutzer verpflichtet sich, kT von Ansprüchen Dritter vollständig freizustellen, die aus der Rechtsverletzung, Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit von Daten beruhen, die der Nutzer in knowledgeTools eingestellt hat oder aus einer sonstigen nicht sachgemäßen Nutzung herrühren.

### 8. Datenschutz

kT gewährleistet die datenschutzrechtliche Sicherheit der Daten, welche im Rahmen der Nutzung der knowledgeTools eingestellt werden. kT wird auf der Grundlage der Telekommunikations-Datenschutzverordnung (TDSV) personenbezogene Daten erheben, verarbeiten und nutzen, soweit dies zur Durchführung des Vertrages notwendig ist. Der Nutzer erklärt sich damit einverstanden, dass seine Daten von kT gespeichert, übermittelt, gelöscht und gesperrt werden, soweit dies unter Abwägung der berechtigten Belange des Nutzers und des Zwecks dieses Vertrages erforderlich ist.